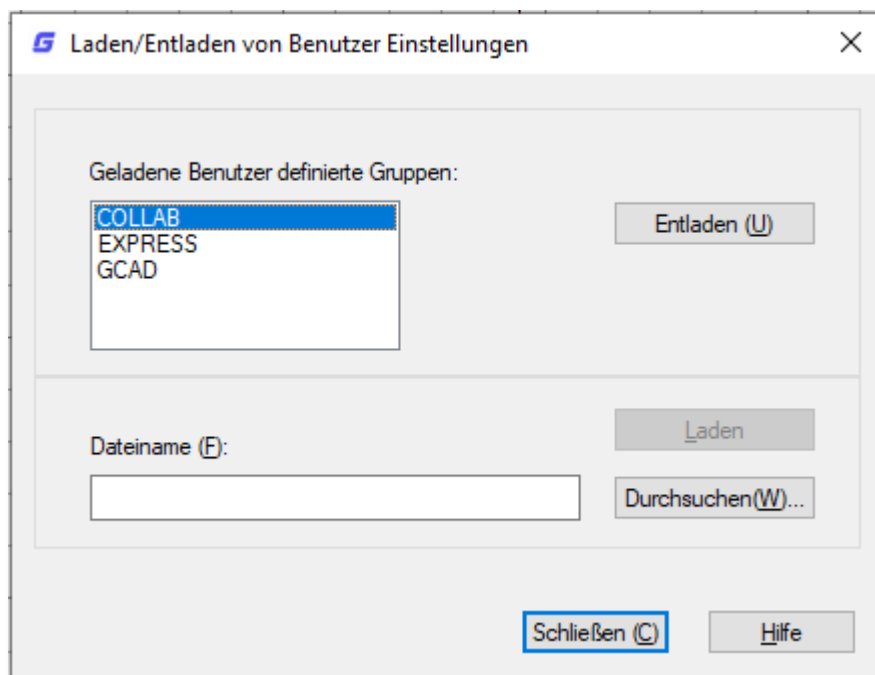


Die Installation von rC Architektur

Im Prinzip ist die Installation mit dem Kopieren der Applikation auf ein beliebiges Laufwerk in ein beliebiges Verzeichnis und dem anschliessenden Laden der Menüdatei rC.mnu mit dem Befehl «_menuload» und der Wahl der Datei **rC.MNU** schon erledigt. Der Standort des Hauptordners von rC Architektur wird automatisch gesucht und mitgeteilt. Der Hauptordner darf auch anders benannt sein statt rC.

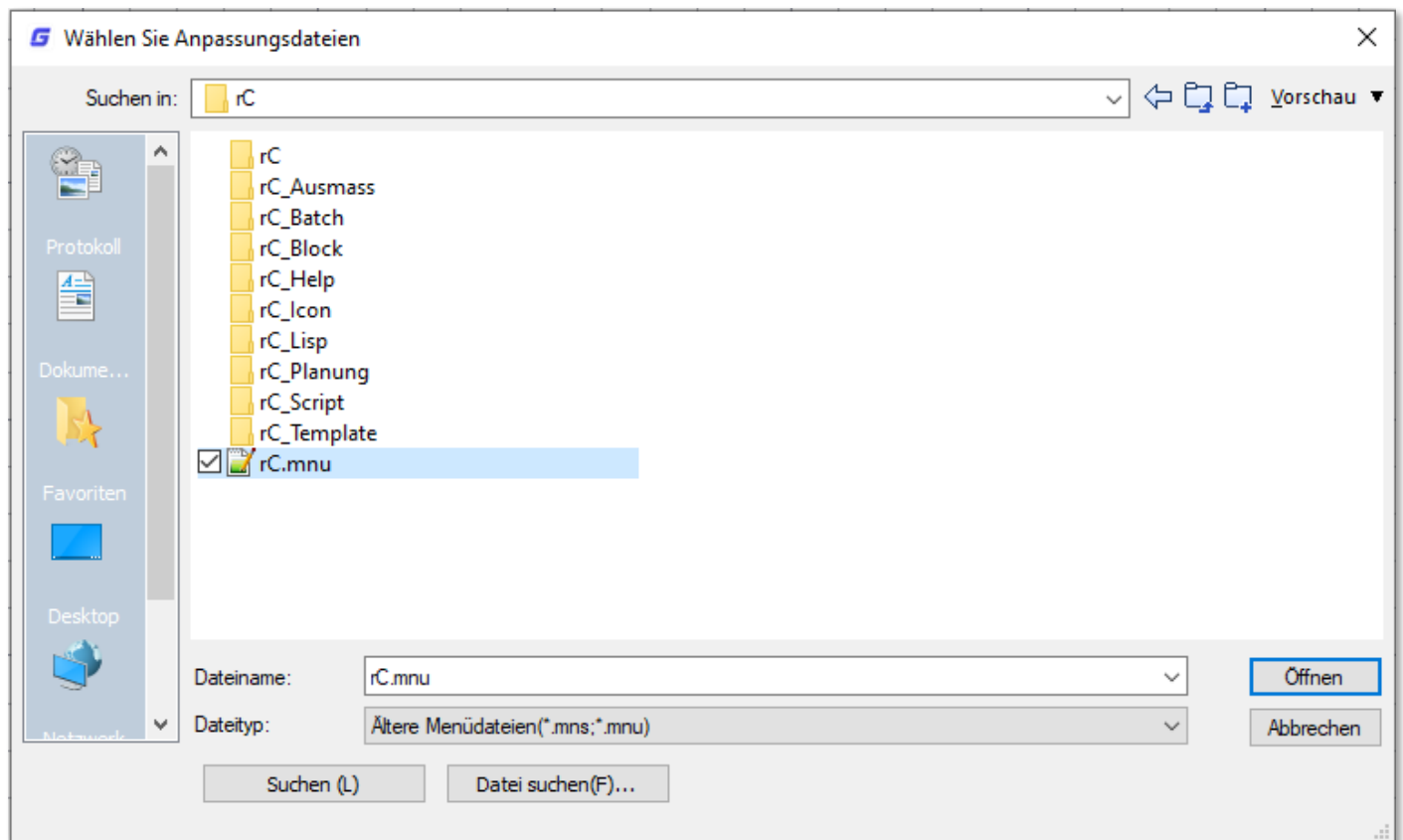
Schliessen Sie alle ihre offenen Zeichnungen vor Beginn der Einrichtung von rC Architektur!

Schritt 1



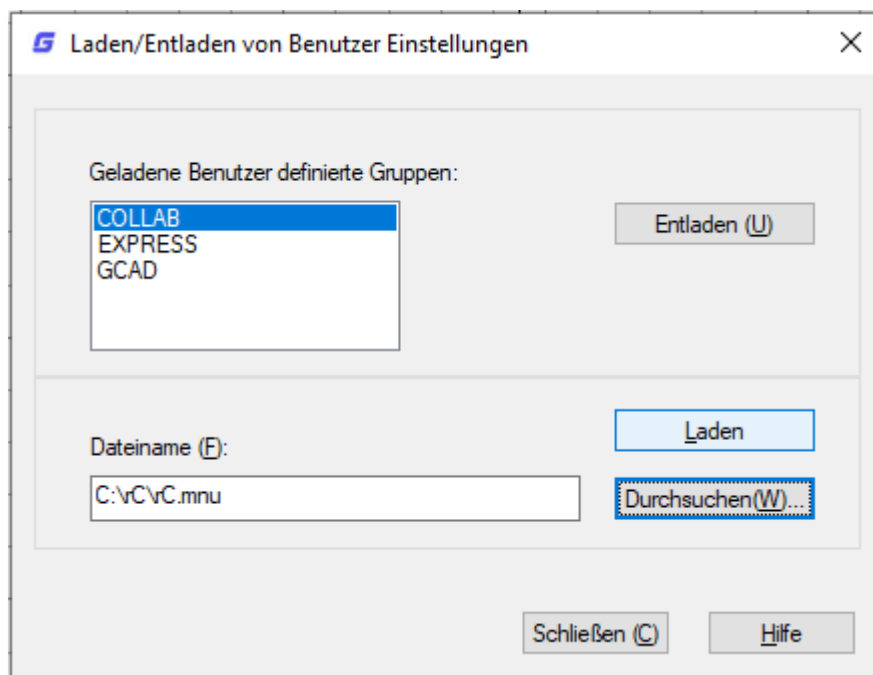
Beenden Sie ihr CAD-Programm mit allen offenen Zeichnungen. Starten Sie ihr CAD-Programm neu. Geben Sie an der Befehlszeile **MENULOAD** und Enter ein. Klicken Sie **DURCHSUCHEN**.

Schritt 2



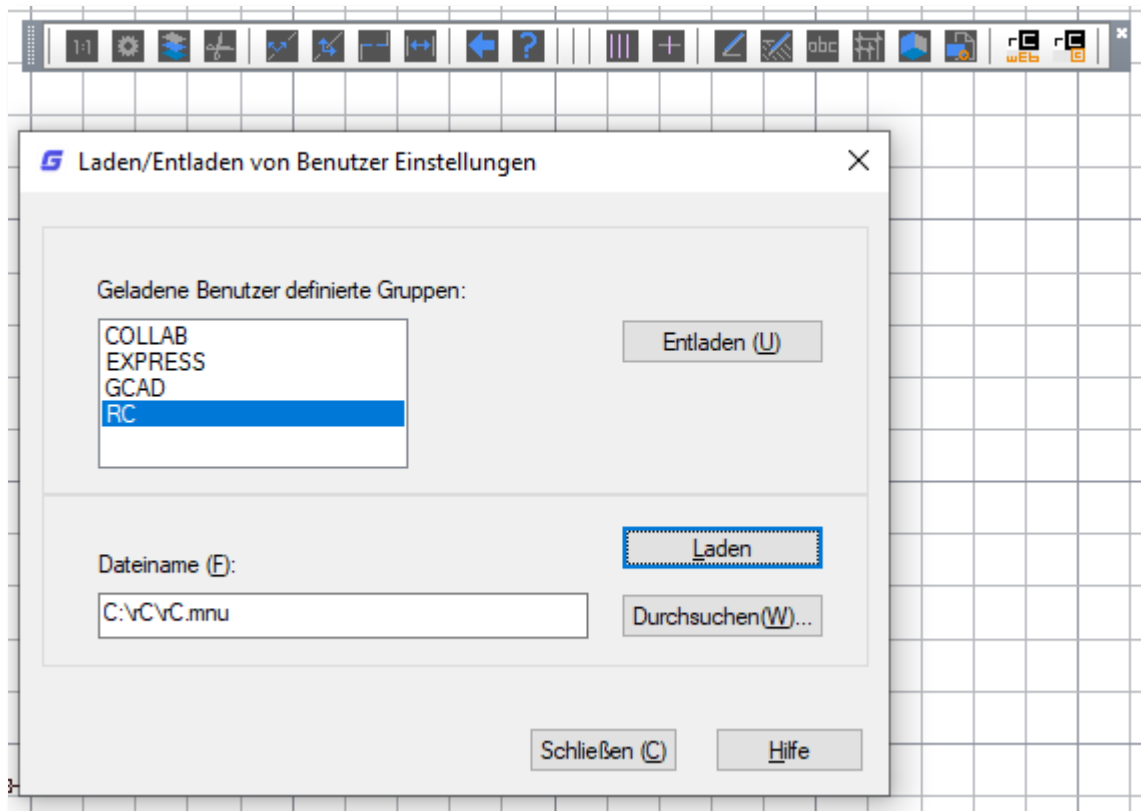
Navigieren Sie zum Ordner rC. Wählen Sie den älteren Dateityp MNU und wählen Sie die Datei rC.mnu mittels **ÖFFNEN**.

Schritt 3



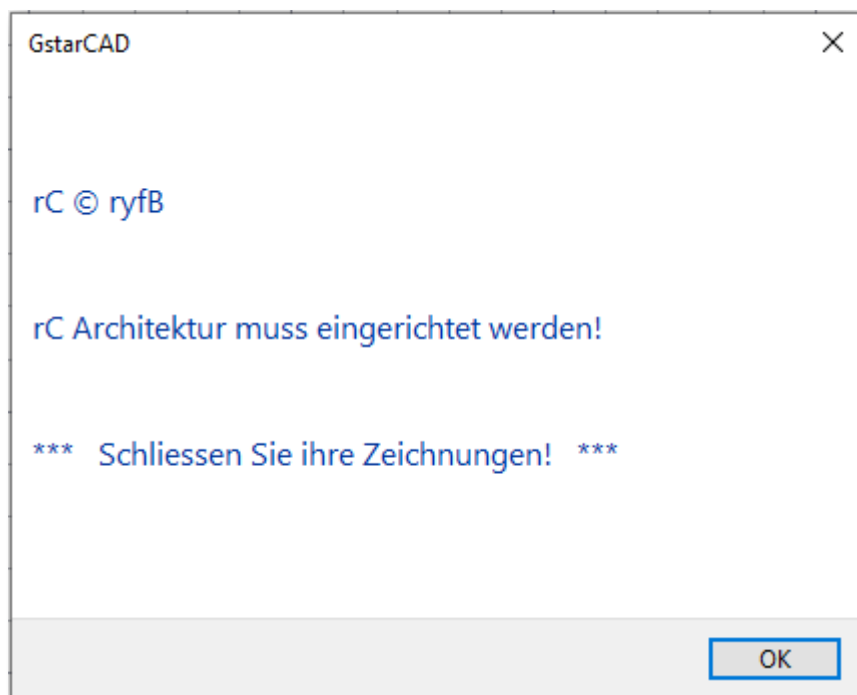
Klicken Sie **LADEN**.

Schritt 4



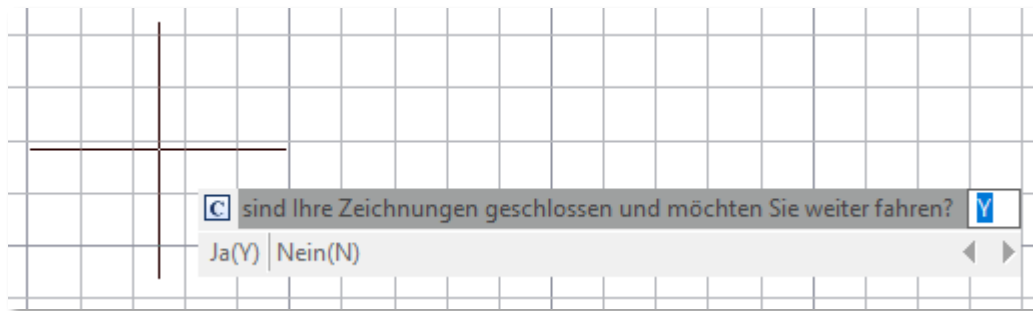
Das rC- Menü wird geladen. Dies ist ersichtlich durch den eingeschalteten rC- Werkzeugkasten. Beenden Sie den Ladevorgang mittels **SCHLIESSEN**.

Schritt 5

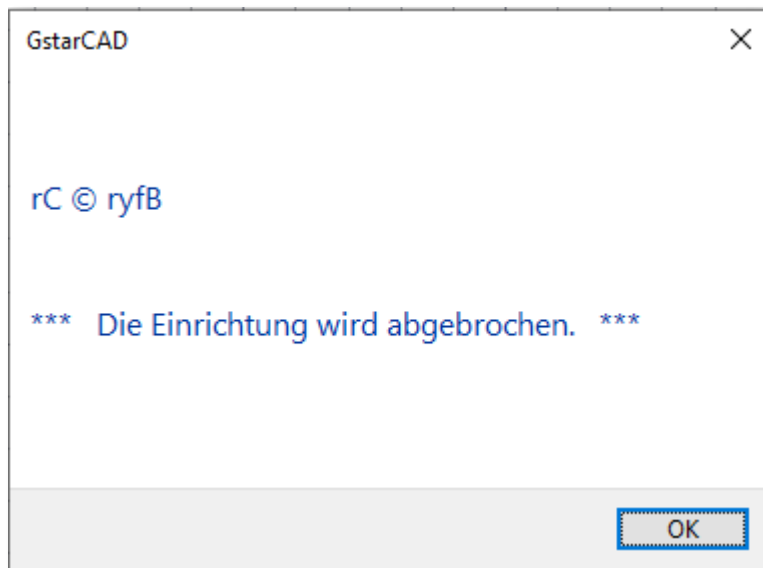


Folgende Meldung wird eingeblendet mit dem letzten Hinweis bezüglich des Schliessens aller offenen Zeichnungen. **Die Installation beendet am Schluss der Einrichtung das CAD- Programm ohne offene Zeichnungen zu sichern!**

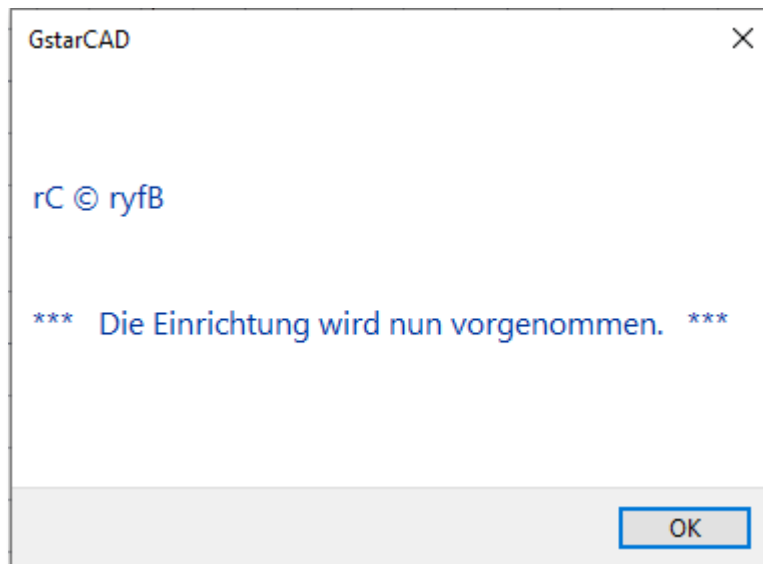
Schritt 6



Geben Sie an, ob Sie die Einrichtung weiterführen möchten.

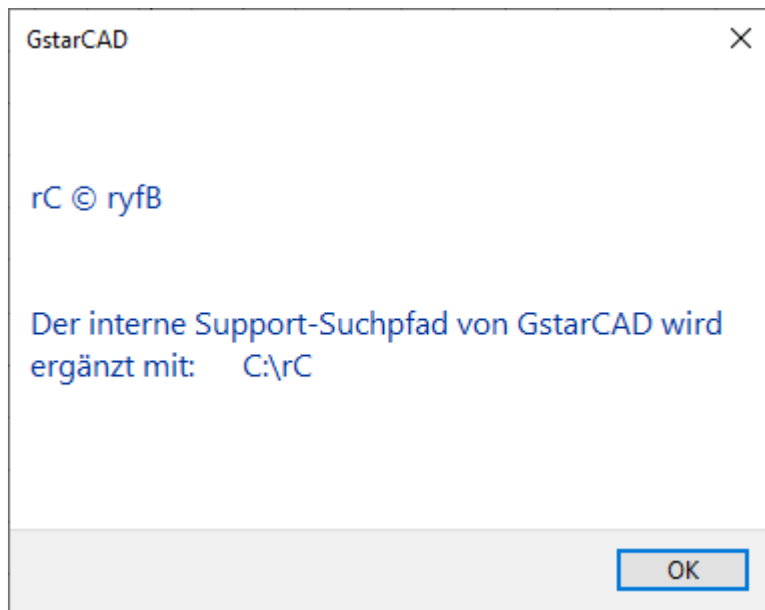


NEIN: das rC- Menü wird wieder entladen und die Einrichtung abgebrochen.

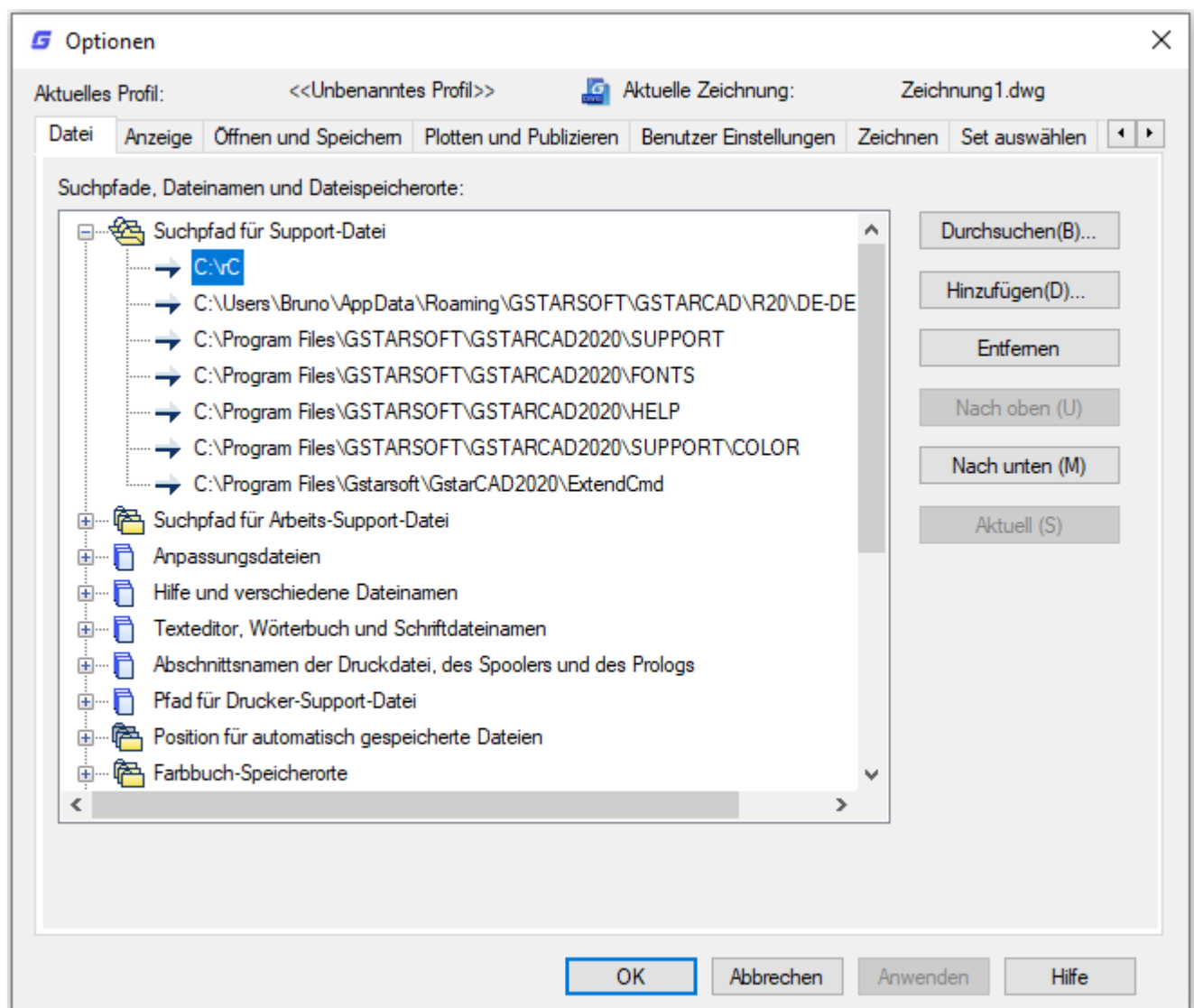


JA: die Einrichtung wird fortgesetzt.

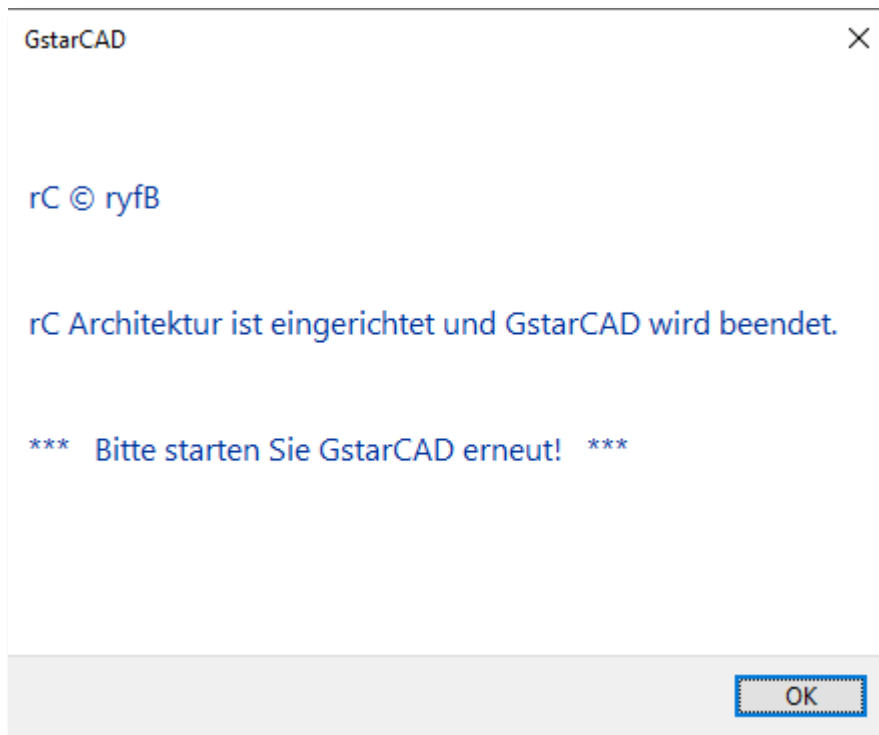
Schritt 7



Der Ordner von rC wird gesucht und automatisch **an oberster Position (WICHTIG)** in den Suchpfad Ihres CAD-Programmes eingetragen. **Die Unterordner und deren Inhalte dürfen weder umbenannt noch verschoben werden!**



Schritt 8



rC Architektur ist nun eingerichtet. Ihr CAD-Programm wird aufgrund noch nicht geladener rC- Funktionen automatisch geschlossen. Starten Sie ihr CAD-Programm erneut, um dadurch die rC- Funktionen automatisch zu laden.

Wichtiges Vorgehen für die Aktualisierungen bestehender Installationen:

Das Update downloaden, auf Ihre bestehende Installation kopieren, das CAD Programm starten, das rC-Menü neu laden (mn) danach das CAD Programm schliessen und erneut starten.

Zu Beginn aller neuen Zeichnungssitzungen

Wird eine neue Zeichnung erstellt, wird automatisch die Vorlagezeichnung rC_Iso.dwg in die Zeichnung eingefügt. Somit stehen alle notwendigen Elemente für die rC- Funktionen bereit. **Bitte die rC- Elemente in der Zeichnung nie durch Bereinigung löschen!**

Der Begrüssungsdialog und das ryfCAD-Logo werden eingeblendet. Sie sehen, mit welcher Version Sie arbeiten und werden gleichzeitig daran erinnert, ihre installierte Version gelegentlich zu aktualisieren indem Sie diese unter www.ryfCAD.ch downloaden und über ihre bestehende Installation entpacken (alte Version überschreiben) und das **rC- Menü mittels der Funktion «MN» neu laden und danach auch Ihr CAD-Programm neu starten.**

Schritt 1

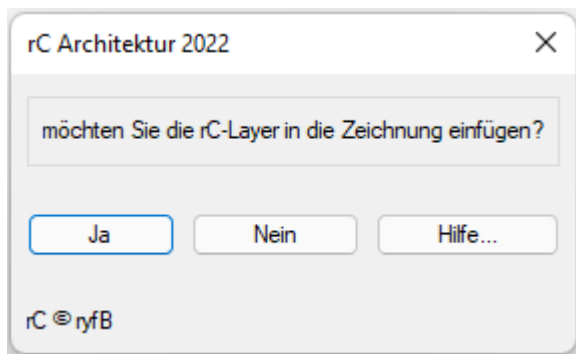
Die Versionsmeldung wird eingeblendet. Bitte überprüfen Sie gelegentlich, ob die Versionsnummer (VerNum) mit der aktuellen Nummer auf der Homepage www.ryfcad.ch überein stimmt. Ansonsten führen Sie ein Update durch.



Mit OK. Quittieren Sie den Dialog. Es wird erkannt, ob Sie eine neue, oder eine bestehende Zeichnung, die

Schritt 2

Wenn die Startdialoge eingeschaltet sind (Menü Optionen), so erscheint dieser Dialog. Als nächster Schritt werden Sie aufgefordert, die Frage der Layer-Einfügung zu beantworten:

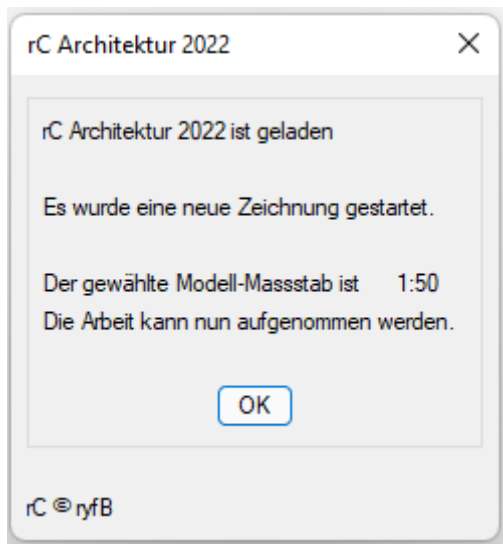


Quittieren Sie mit Ja (Yes) werden die rC- Layer eingefügt. Wird mit Nein geantwortet, so fehlen die Layer in der Zeichnung. Während den Funktionen wird nur der gerade hinterlegte (siehe Hilfe Layer) Layer erzeugt, jedoch nur mit Layername und Linientyp continuous. **Linientyp- Linienbreite- und Farbdefinitionen werden nicht definiert!**

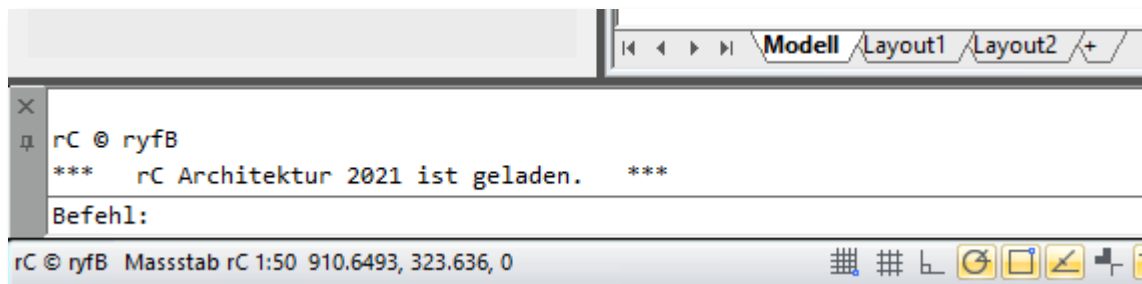
Schritt 3

Anschliessend werden die rC- Funktionen geladen und der Zeichnungsmaßstab eingefordert.





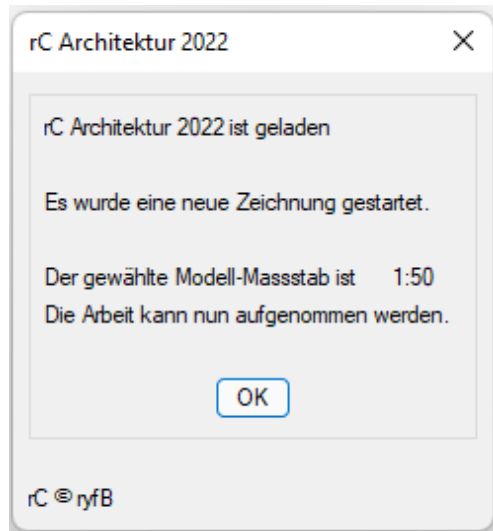
Nach Abschluss des Prozederes kann mit der Arbeit begonnen werden.



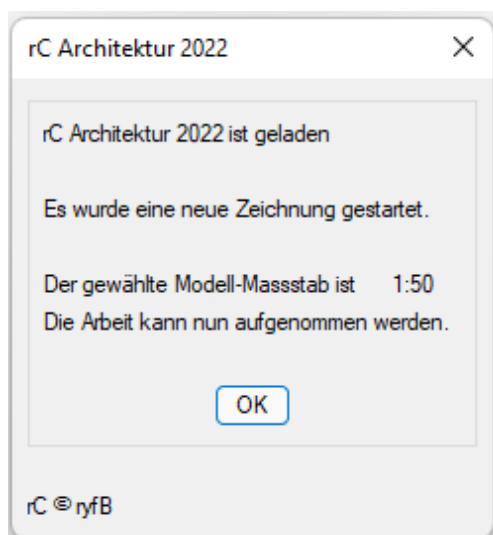
Unterhalb der Befehlszeile steht der aktuell eingestellte Modellmassstab.

Beim Öffnen einer Zeichnung wird erkannt:

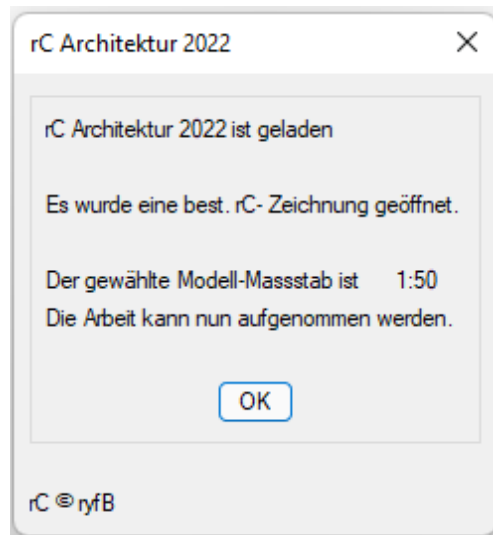
- die geöffnete Zeichnung ist neu:
 1. Der Prototypenplan wird eingefügt und somit die erforderlichen Blöcke
 2. Die Layer werden auf Wunsch eingerichtet
 3. Die rC Massstäbe werden eingerichtet
 4. Der Massstab für den Modellbereich wird eingefordert
 5. Der aktive Massstab wird eingeblendet, Start der Zeichnungssitzung



- die geöffnete Zeichnung ist bestehend aber **nicht** mit rC Architektur erstellt. Sie gilt deshalb als neue Zeichnung:
 1. Ist der Layoutbereich aktiviert wird in den Modellbereich gewechselt
 2. Der Prototypenplan wird eingefügt und somit die erforderlichen Blöcke
 3. Die Layer werden auf Wunsch eingerichtet
 4. Die rC Massstäbe werden eingerichtet
 5. Der Massstab für den Modellbereich wird eingefordert
 6. Der aktive Massstab wird eingeblendet, Start der Zeichnungssitzung

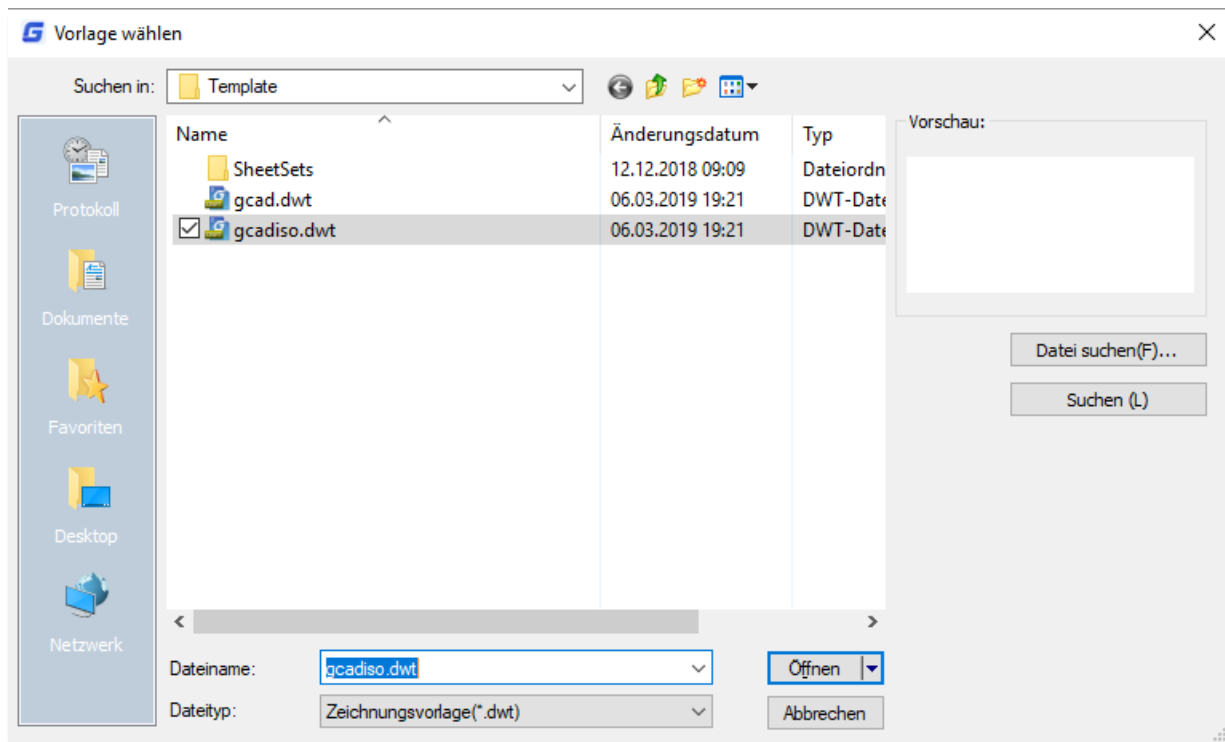


- die geöffnete Zeichnung ist bestehend mit rC Architektur erstellt:
 1. Ist der Layoutbereich aktiviert wird in den Modellbereich gewechselt
 2. Der Massstab für den Modellbereich wird eingefordert
 3. Der aktive Massstab wird eingeblendet, Start der Zeichnungssitzung



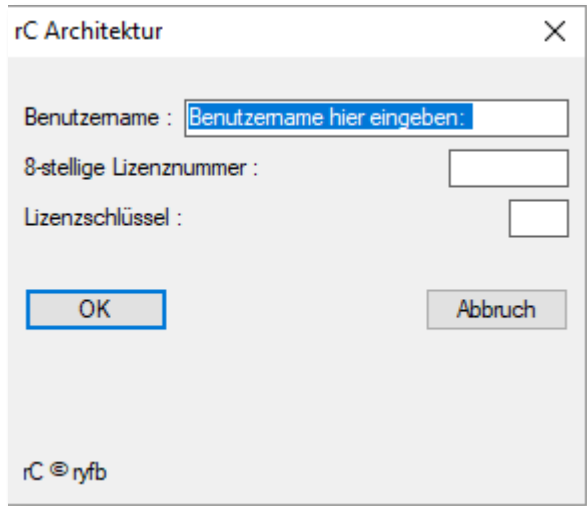
Die zu verwendende Vorlagedatei

rC Architektur verwendet keine eigene dwt- Vorlagedatei. Alle Einstellungen und Blöcke werden mit der Datei rC_Iso.dwg eingefügt. Dieser Vorgang erfolgt automatisch und ist durch das eingeblendete rC- Logo erkennbar. Verwenden Sie **immer** die ISO- Vorlagedatei, z.B. gcadiso.dwt.



Die Freischaltung von rC Architektur

Nach jeder sechsten rC-Funktion wird ein Hinweis auf Testversion eingeblendet. Mit der Bestätigung der Anfrage zur Freischaltung müssen sie die von mir erhaltenen Angaben über Benutzername, Lizenznummer und Lizenzschlüssel in die eingeblendete Maske eintragen und mit «OK» quittieren. Sind die Eingaben nicht korrekt, so wird nach weiteren sechs Funktionsaufrufen der Hinweis erneut eingeblendet. Im Menü **«Optionen -> rC freischalten»** kann die Freischaltung auch manuell aufgerufen werden.



The image shows a Windows-style dialog box titled "rC Architektur" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains three input fields: "Benutzername :" with a placeholder text "Benutzername hier eingeben:", "8-stellige Lizenznummer :", and "Lizenzschlüssel :". Below these fields are two buttons: "OK" and "Abbruch". In the bottom left corner, there is a small logo and text "rC © ryfb".

Die Angaben über Benutzername, Lizenznummer und Lizenzschlüssel erhalten Sie per Mail:

info@ryfcad.ch

Die Voraussetzungen und Bedingungen für die Anwendung von rC Architektur

Um mit rC Architektur arbeiten zu können, muss folgendes beachtet und eingehalten werden:

Der Modellbereich

Im Modellbereich (Register Modell) werden die Konstruktionen erstellt, es wird bemast, beschriftet, schraffiert etc.

Alle Elemente werden in **Zentimeter** erstellt und alle Masseingaben haben in **Zentimeter** zu erfolgen (mit Ausnahme der Raum- und Fensterhöhenangaben in den Ausmassen)!

100 Einheiten = 100cm = 1 Meter. **Gezeichnet wird immer ohne Massstabsumrechnung 1:1.**

Damit im Modellbereich bereits neben der Zeichnung auch die massstabsabhängigen Elemente wie Bemassungen, Beschriftungen und Schraffuren in massstäblich korrekter Darstellung erstellt werden können, müssen diese mittels Annotation (Beschriftung) mit den gewünschten Darstellungsmassstäben verknüpft werden. Dazu empfehle ich für deren korrekte Platzierungen, Texthöhen, Schraffurweiten etc. bereits im Modellbereich eine globale Massstabseinstellung z.B. 1:50 für Werkpläne oder 1:100/1:200 für Projektpläne zu tätigen. **Die entsprechende Einstellung wird vor jeder Zeichnungssitzung automatisch eingefordert.**

Als Beispiel: Erstellen Sie Text im Modellbereich mit Texthöhe 0.3, so ist gewährleistet, dass diese Höhe für den eingestellten Modellbereich-Massstab wie auch für alle massstäblich verknüpften Layout-Ansichtsfenster korrekt mit 3mm erzeugt und proportional richtig dargestellt wird. Dasselbe gilt auch für Schraffuren mit massstäblichen Verknüpfungen, die für alle massstäblich unterschiedlichen Ansichtsfenster immer dieselbe Schraffurweiten aufweisen.

Der Layoutbereich

Im Layoutbereich (Register Layout) werden die Ansichtsfenster in den gewünschten Massstäben eingerichtet, platziert und gelayoutet. Planränder und Plantitel werden im Layout gesetzt. In der Regel werden keine weiteren Elemente im Layout erstellt, die nicht für das Layout bestimmt sind.

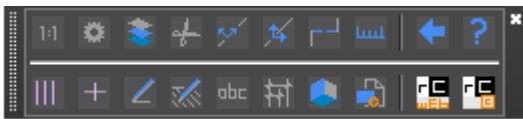
Der Funktionsaufruf

Die rC- Funktionen können auf 6 unterschiedliche Arten aufgerufen werden:

1. Über die rC- Toolbar, die das entsprechende Mausmenü aktiviert, welches die Funktion bereitstellt.
2. Über das rC- Abrollmenü, das auch das entsprechende Mausmenü aktiviert, welches die Funktion bereitstellt.
3. Über die rC-Express Toolbar, die nur die **wichtigsten** rC-Funktionen beinhaltet.
4. Über die Tastaturbelegung, die direkt mit der Funktion verknüpft ist.
5. Über die Tastaturkürzel, die mit Enter quitiert, die entsprechende, verknüpfte Funktion direkt aufruft.
6. Über die Befehlszeile, die alle rC- Funktionen entsprechend gefiltert auflistet (<)

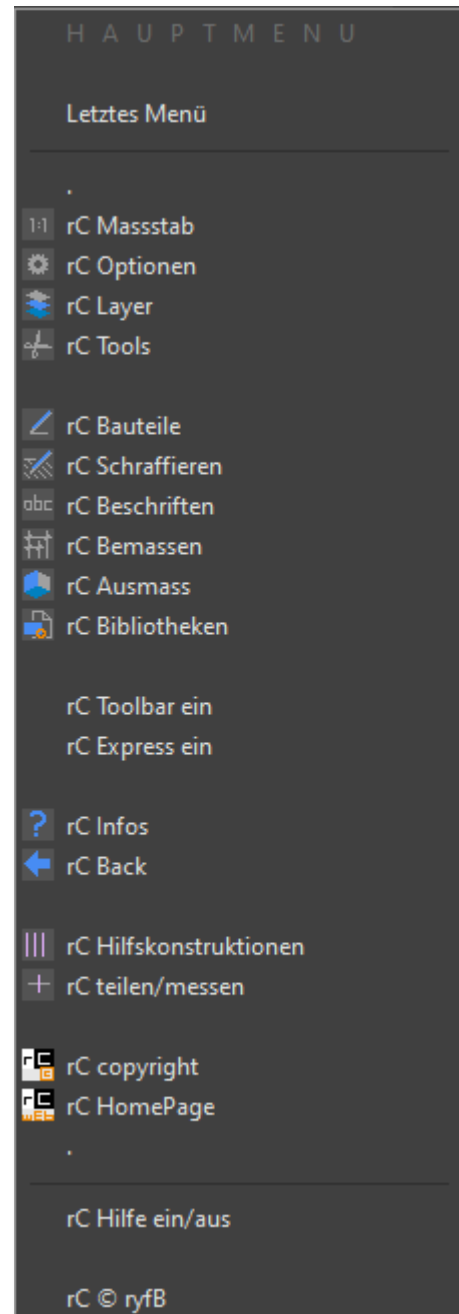
Die rC- Toolbar und das rC- Abrollmenü

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

1. Modell-Massstab einstellen
2. Optionen
3. Layermenü
4. rC-Tools
5. BKS ausrichten und eine beliebige Funktion fortsetzen
6. BKS zurückstellen und eine beliebige Funktion fortsetzen
7. Letzte Linie löschen, eine Funktion an deren Endpunkt weiterführen
8. Anfragen
9. Einstellungen zurückstellen
10. rC-Infos: (Zugang zur rC-Einführung und zum deutschen GstarCAD Handbuch)
11. Hilfskonstruktionen
12. Teilen und messen
13. Zeichnen
14. Schraffieren
15. Beschriften
16. Bemessen
17. Ausmasse
18. rC-Bibliothek
19. rC-Homepage
20. rC-Copyright Hinweise

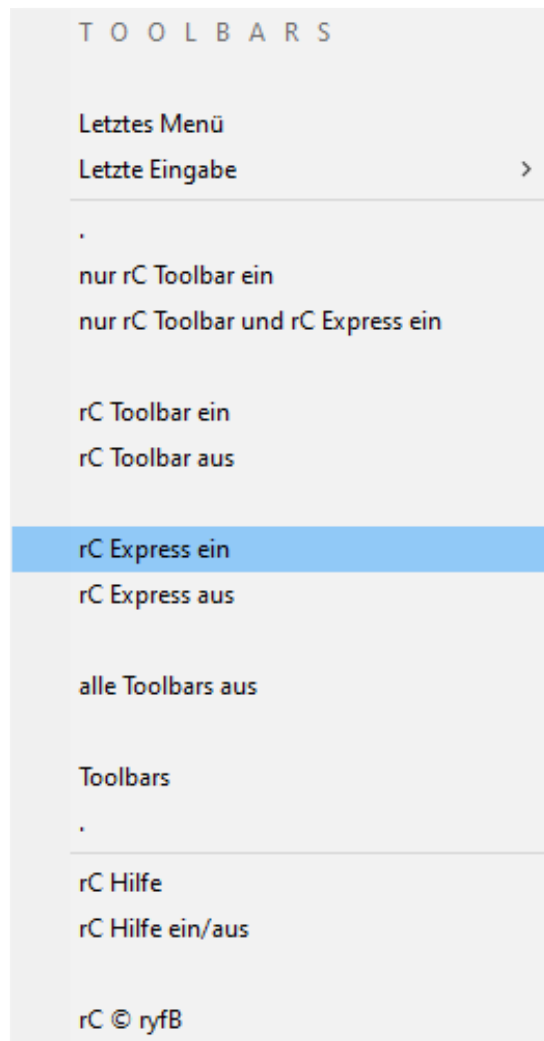


Alle rC- Funktionen werden aus der rC- Toolbar oder aus dem rC- Abrollmenü aktiviert. Die Menüs werden immer direkt an der Position des Fadenkreuzes geöffnet, was das Finden von Funktionen sehr vereinfacht.



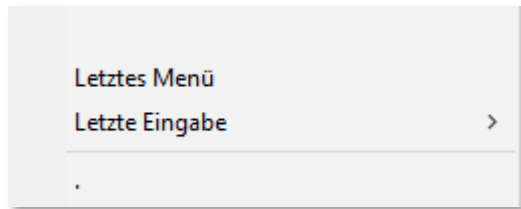
Die rC Express-Toolbar

Nur die **wichtigen** rC-Funktionen sind auch über die Express-Toolbar erreichbar. Diese lässt sich im Menü «rC Optionen» ein- und ausblenden.



Die Menüs weisen immer eine identische Kopfzeile und identische Fusszeile auf.

Die Kopfzeile



Das Menüthema wird angezeigt

Letztes Menü

Öffnet das letzte Menü

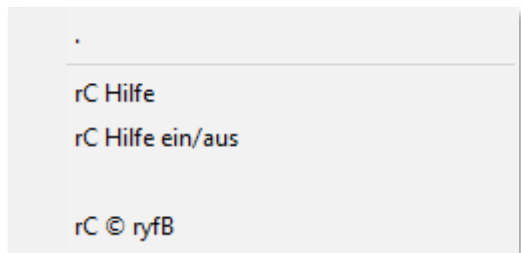
Letzte Eingabe

Listet die letzten Befehle auf. Wann und ob die Funktion überhaupt angezeigt wird, kann von den unterschiedlichen CAD-Programmen abhängen.

.(Punkt)

ABBRUCH

Die Fusszeile



rc Hilfe

die Hilfe zu dem Menüthema wird über den Browser aufgerufen.

rc Hilfe ein/aus

rC Architektur blendet für alle Funktionen vor dem Funktionsaufruf Hilfe zur Funktion ein. Diese Hilfe kann nach der Lernphase abgeschaltet werden.

.(Punkt)

ABBRUCH

rC © ryfB

Öffnet das rC-Infomenü über die Copyright-Bedingungen, die Angabe über die Version und die aktuelle Lizenzierung.



Hilfe zu rC Architektur und das offizielle, deutsche GstarCAD Handbuch

Die Funktion öffnet das Untermenü zur Auswahl der rC- Hilfethemen oder zum Öffnen des offiziellen deutschen GstarCAD- Benutzerhandbuches.

I N F O S

Letztes Menü

Letzte Eingabe



.

rC Einführung

rC Massstab

rC Optionen

rC Layer

rC Tools

rC Hilfskonstruktionen

rC messen und teilen

rC Bauteile

rC Schraffuren

rC Beschriften

rC Bemessen

rC Ausmasse

rC Bibliothek

BKS ausrichten

BKS zurückstellen

Letztes löschen und weiter

ermitteln von Abstände, Abwicklungen, Flächen etc.

GstarCAD Benutzerhandbuch

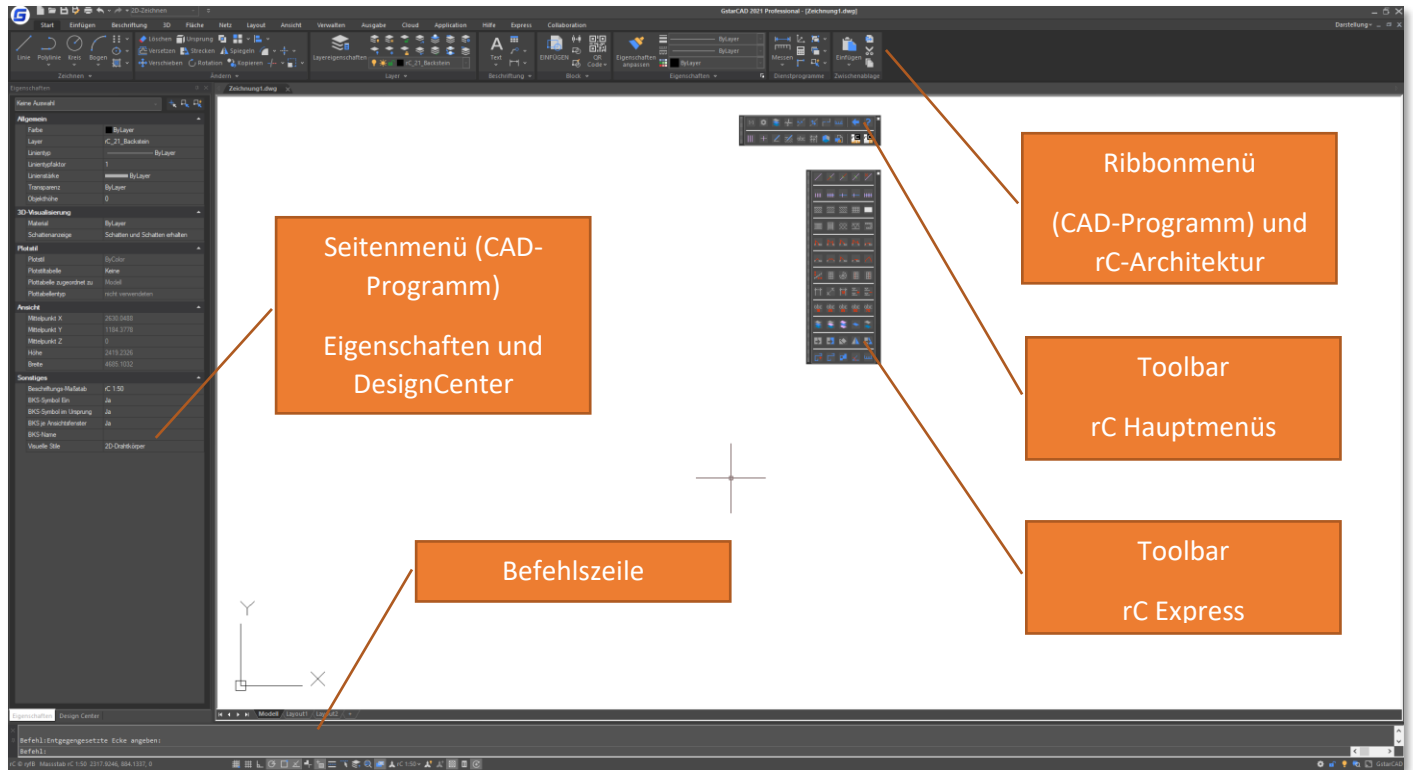
.

rC Hilfe ein/aus

rC © ryfB

Die Bildschirmdarstellung und rC Architektur

Ab der CAD-Version 2020 (GstarCAD) wird die Bildschirmauflösung 4K unterstützt. Auch steht eine neue, dunkle Anzeigeeinstellung «Dark» bereit, die bei längerem Arbeiten am Bildschirm die Augen weniger belastet. rC Architektur unterstützt das neue Thema mit einer zusätzlichen, dunklen Toolbar und mit den Einstellungen der Layer-Stiftfarben sowie mit neuen Funktionen zur Umschaltung der Anzeige des Modell-Anzeigebereichs.



3. Die rC- Tastaturbelegung

Die wichtigsten Funktionen sind direkt mit der entsprechenden Tastatur oder der Tastaturkombination (control + Taste oder shift + Taste) verknüpft:

INSERT

Hilfslinie erstellen

SHIFT+INSERT

Hilfslinie erstellen
und kopieren

CONTROL+INSERT

Hilfslinie erstellen
und verschieben

1

Layer setzen ab
Objekt

HOME

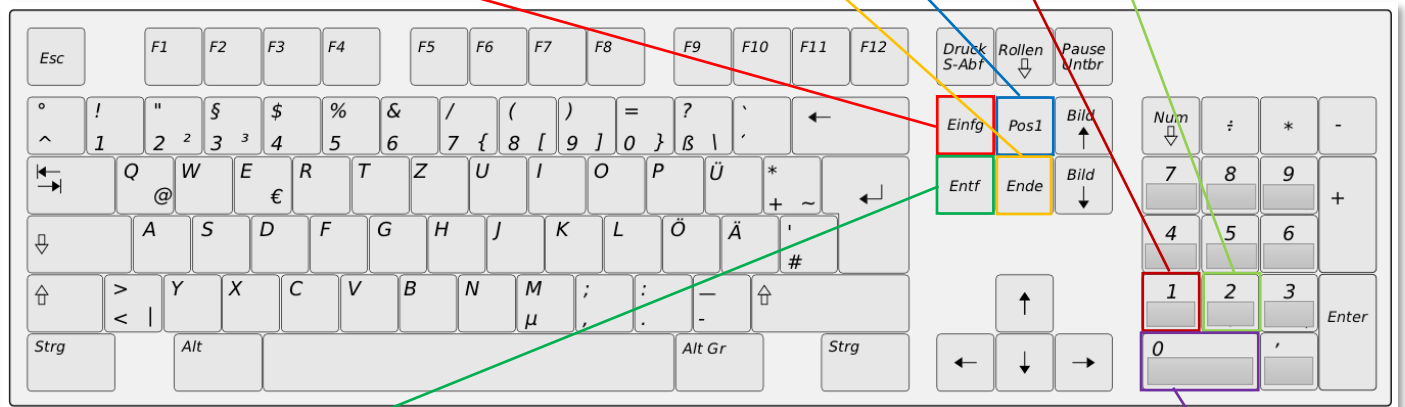
Letztes Menü
einblenden

2

Layer übergeben
vom Objekt

End

aktuelles Menü
einblenden



DELETE

Löschen

SHIFT+DELETE

Alle
Hilfskonstruktionen
löschen

CONTROL+DELETE

Letztes löschen

0

rC command

00

Menü wählen

000

Menü ändern

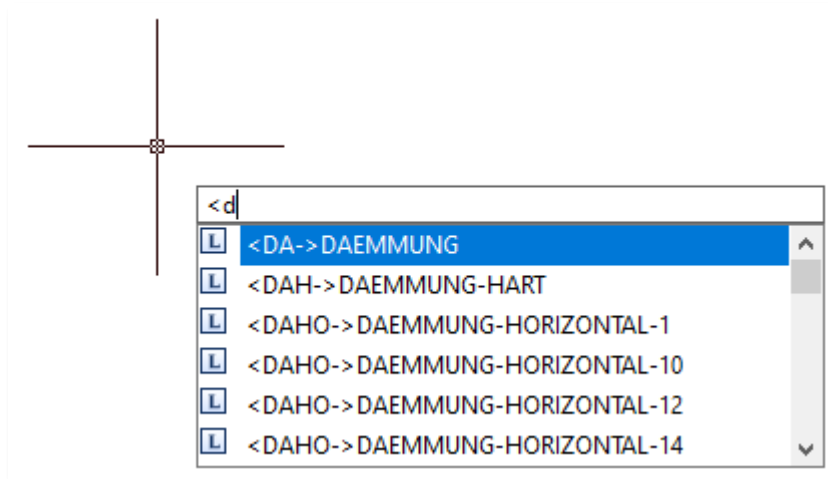
0000

Menü machen

4. Die rC Tastaturkürzel

Fast alle rC- Funktionen können schnell mittels Tastenkürzel (im jeweiligen Menü hinter der Funktionsbezeichnung in Klammer stehend **und mit Enter zu quittieren**) aufgerufen werden.

rC Architektur unterstützt die CAD- Funktion «Dynamic Input and Auto Complete». (dynamische Eingabe mit automatischer Komplettierung des Funktionsnamens). Alle rC- Funktionen werden mittels **<** aufgerufen. Der Funktionsname beginnt mit einer eindeutigen Abkürzung, gefolgt mit der Funktionsbezeichnung. Dabei werden die Funktionen vom CAD- Programm automatisch alphabetisch geordnet und die rC- Funktionen wegen der vorangestellten **<** separat gelistet z.B. **DAEMMUNG**: <d



Wird nur **<d** eingegeben, listen sich alle rC- Funktionen beginnend mit **<d**. Sie können in der Liste auf und ab scrollen und die gewünschte Dämmung nun suchen und mit ENTER quittieren.

A

- <ab Ausbrüche
- <af Ansichtsfenster
- <ah Aushub
- <am Ausmasse
- <ar Anzeigereihenfolgen
- <au Aussparungen

B

- <b2 Block- Funktionen
- <ba Blechabwicklungen
- <bk BKS- Funktionen
- <bv Boden Verkleidungen/Aufbauten/Beläge

C

- <cu cut = Schneiden

D

- <da Dämmungen
- <de Decken
- <dv Deckenverkleidungen

E

- <ea Elementanschlüsse
- <er Ermittlungen/Anfragen

F

- <fa Farbe
- <fb Fensterbank
- <fe Fenster
- <fo Folien
- <fs Fenstersims
- <fv Fassadenverkleidungen

H

- <hb Hilfsbögen
- <hk Hilfskreise
- <hl Hilfslinien
- <hp Hilfspolylinien

K

<ko	Koten
<k2	Kreise zu Polylinien
<ke	Kernbohrungen
<kh	Kanthölzer
<kp	Koordinatenpunkte
<kt	Kanalisationsteile

L

<l2	Layout zu Modell
<la	Layer
<li	Listen
<lo	löschen
<lt	Linientyp

M

<ma	Masse
<me	messen

O

<oe	Objekterhebung
<of	Objektfang
<oh	Objekthöhe
<ol	Objekt an Linie ausrichten
<os	Oeffnungssymbole
<ow	Objektwahl

P

<p2	Polylinie zu Kreis
<pl	Platten
<pr	Profile

R

<rb Rampen/Böschungen

<rl Rohrleitungen

S

<s4 Stapelverarbeitungen rC Batch

<sc Schraffuren

<st Stützen

T

<t2 Text zu ... ändern

<te teilen

<tr Treppen

<ts Terrainschnitte

<tu Türen

<tx Texte

U

<ur Ursprung

W

<w2 Winkel zu Prozent

<wa Wände

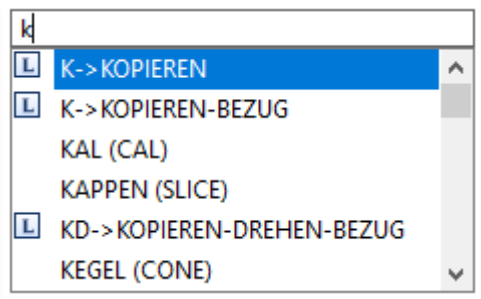
<wv Wandverkleidungen

Die rC- Tastaturkürzel < sind **nicht** in der Datei GCAD.PGP definiert, sondern in der Datei rC_Tools.lsp integriert.

Ausnahmen sind die Funktionen kopieren, verschieben, spiegeln und drehen, einfach oder auch in Kombination. Diese Kürzel werden ohne vorangestellter < aufgerufen:

kv->KOPIEREN-VERSCHIEBEN-BEZUG

Wovon nur **kv** und ENTER eingegeben werden muss. Der Rest des Funktionsnamens wird vom CAD-Programm automatisch ergänzt.



- v verschieben (aufgrund der Belegung s für «spiegeln» ist schieben auf v für «verschieben» gelegt)
- v verschieben mit Bezug
- vk verschieben und kopieren mit Bezug
- vs verschieben und spiegeln mit Bezug
- vd verschieben und drehen mit Bezug
- k kopieren
- k kopieren mit Bezug
- kv kopieren und verschieben mit Bezug
- ks kopieren und spiegeln mit Bezug
- kd kopieren und drehen mit Bezug
- d drehen
- d drehen mit Bezug
- dk drehen und kopieren mit Bezug
- dv drehen und verschieben mit Bezug
- ds drehen und spiegeln mit Bezug
- s spiegeln
- s spiegeln mit Bezug
- sk spiegeln und kopieren mit Bezug

sv	spiegeln und verschieben mit Bezug
sd	spiegeln und drehen mit Bezug
ss	strecken mit kreuzen inkl. Aktualisierung der Architektur-Bemassung (STRETCH)
e	dehnen (EXTEND)
t	stutzen (TRIM)
f	abrunden (FILLET)
ff	abrunden (FILLET) mit Radius Null
b	brechen (BREAK)
i	einfügen (INSERT)
o	versetzen (OFFSET)

Auch diese rC- Tastaturkürzel sind **nicht** in der Datei GCAD.PGP definiert, sondern in der Datei rC_Tools.lsp integriert.

Ausnahmen sind:

u	Ursprung (EXPLODE)
ä	ändern (CHANGE)

Tastaturkürzel für den Aufruf von Benutzer- Skriptdateien

Es stehen 9 Tastenkürzel für den Aufruf von Benutzer- Skriptdateien zur Verfügung:

11	11->Skript-1
22	22->Skript-2
33	33->Skript-3
44	44->Skript-4
55	55->Skript-5
66	66->Skript-6
77	77->Skript-7
88	88->Skript-8
99	99->Skript-9

Diese Skriptdateien können an einem beliebigen Ort abgelegt sein. Der Pfad muss jedoch einmal definiert werden:

111	111->Skript-1-DEFINIEREN
222	222->Skript-2-DEFINIEREN
333	333->Skript-3-DEFINIEREN
444	444->Skript-4-DEFINIEREN
555	555->Skript-5-DEFINIEREN
666	666->Skript-6-DEFINIEREN
777	777->Skript-7-DEFINIEREN
888	888->Skript-8-DEFINIEREN
999	999->Skript-9-DEFINIEREN

In die Skriptdateien können folgende nützliche rC-Tools eingetragen werden, die helfen, Fremdzeichnungen zu bereinigen. Diese rC-Tools stehen auch bei deaktivierten rC-Funktionen zur Verfügung:

<loe>Loeschen-Schraff	sucht und löscht alle Schraffuren in der Zeichnung
<loe>Loeschen-Punkt	sucht und löscht alle Punkte in der Zeichnung
<loe>Loeschen-Text	sucht und löscht alle Texte in der Zeichnung
<loe>Loeschen-Mtext	sucht und löscht alle MTexte in der Zeichnung
<loe>Loeschen-Mass	sucht und löscht alle Masse in der Zeichnung
<ub>Ursprung-Block	sucht und löst alle Blöcke in der Zeichnung auf

5. Die CAD- Tastaturkürzel für GstarCAD

Die Datei GCAD.PGP ist mit den deutschen Befehlen ergänzt, wobei die bestehenden Tastaturkürzel z.T. angepasst sind. Die angepasste Datei wird automatisch geladen. Wird die alte Tastaturdefinition bevorzugt, so ist die angepasste Datei im Suchpfad von rC mit der Originaldatei zu überschreiben.

Folgende Tastenkürzel sind in der Datei GCAD.PGP definiert:

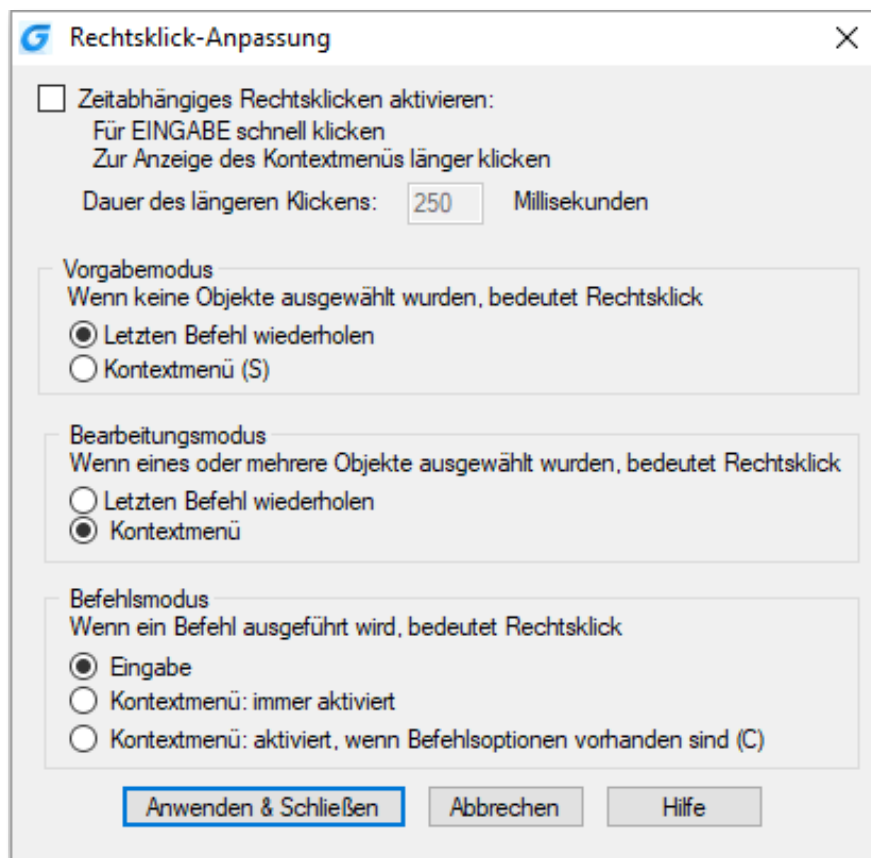
Ä	Ändern (CHANGE)
A	frei
B	Brechen (BREAK), in rC_Tools.lsp definiert
BO	Bogen (ARC)
C	frei
D	Drehen (ROTATE), in rC_Tools.lsp definiert
E	Dehnen (EXTEND), in rC_Tools.lsp definiert
EL	Ellipse (ELLIPSE)
F	Abrunden (FILLET), in rC_Tools.lsp definiert
G	frei
H	frei
I	Einfügen (INSERT), in rC_Tools.lsp definiert
J	frei
K	Kopieren (COPY), in rC_Tools.lsp definiert
KR	Kreis (CIRCLE)
L	frei
LI	Linie (LINE)
LO	Löschen (ERASE)
M	frei
ML	Multilinie (MLINE)
N	Neu (NEW)
Ö	Öffnen (OPEN)
O	Versetzen (OFFSET), in rC_Tools.lsp definiert
P	frei
PE	Pedit (PEDIT)
PL	Polylinie (POLYLINE)
PO	Polygon (POLYGON)
Q	frei
R	frei

RE	Rechteck (RECTANG)
RI	Ring (DONUT)
S	Spiegeln (MIRROR), in rC_Tools.lsp definiert
SC	Schraffieren (HATCH)
SO	Solid (SOLID)
T	Stutzen (TRIM), in rC_Tools.lsp definiert
Ü	frei
U	Ursprung (EXPLODE)
V	Schieben (MOVE), <u>V</u> erschieben, in rC_Tools.lsp definiert
VA	Varia (SCALE)
W	frei
WA	Wahl (SELECT)
X	frei
XL	Xlinie (XLINE)
Y	frei
Z	Zurück zur Markierung (UNDO), in rC_Tools.lsp definiert

Die mit «frei» bezeichneten Buchstaben können frei belegt werden.

Die CAD- Maustasten Rechtsklickanpassung

Für die schnellere Benutzereingabe, die mit Return abgeschlossen werden müssen oder auch für die Funktionswiederholung, ist folgende Rechtsklickanpassungen der Maustaste für Return in den CAD-Optionen empfehlenswert:

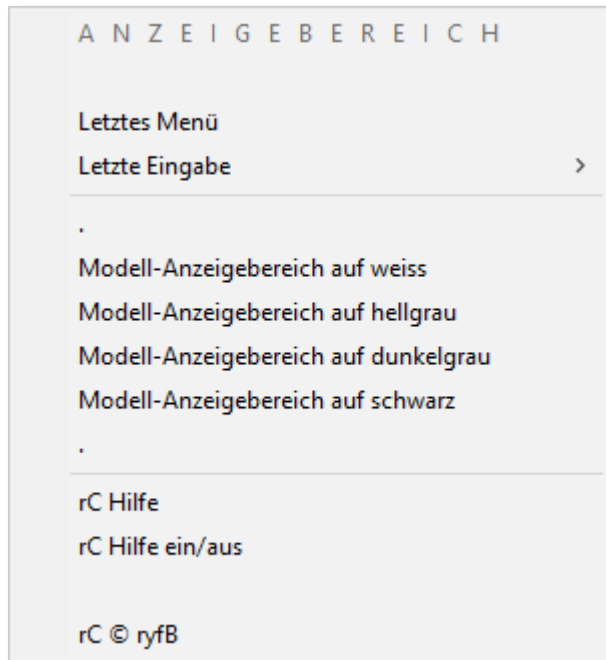


Es macht Sinn, wenn die rechte Maustaste möglichst als ENTER eingesetzt werden kann (wie Abbildung). Denn dadurch sind Befehlswiederholungen mit einem Mausklick gewährleistet.

Die Ausgabe auf Papier oder in eine Datei (z.B. PDF)

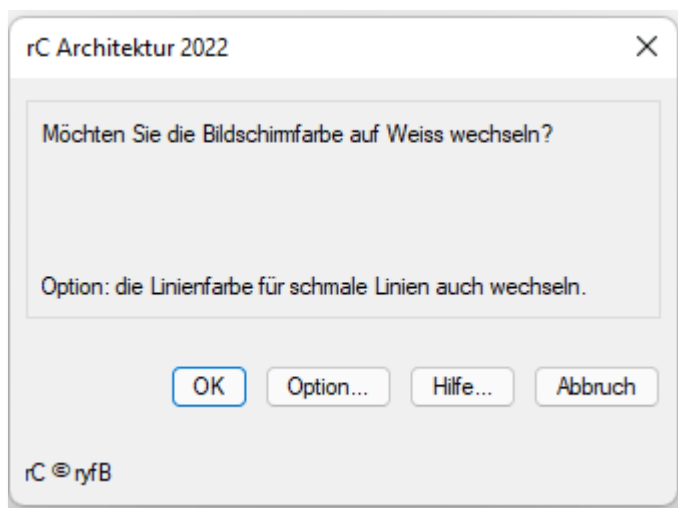
1. Die Anzeige im Modellbereich im Menü OPTIONEN

Diese Funktion ab der CAD-Version 2020 passt die Darstellung des Modell-Anzeigebereichs an. Mit dem CAD-Anzeigedesign dunkel «Dark», welches für die Augen weniger ermüdend ist, hat sich auch rC Architektur der neuen Darstellung «Dark» angepasst. Die Darstellung der Zeichnung wird über die Stiftnummer der Layer gesteuert. Somit wird auch der neuen Bildauflösung 4K Rechnung getragen.



Es stehen vier Darstellungen für den Modell-Anzeigebereich bereit:

Modell-Anzeigebereich weiss, hellgrau, dunkelgrau oder schwarz. Über den Button Option kann gewählt werden, dass auch die Darstellung der Zeichnung bezüglich der dünnen Linien mittels dem entsprechenden Stiftfarbe 251, 252, 253 oder 254 an die Modell-Hintergrundfarbe angepasst werden soll.



Modell-Hintergrundfarbe Schwarz:	251
Modell-Hintergrundfarbe Dunkelgrau:	252
Modell-Hintergrundfarbe Hellgrau:	253
Modell-Hintergrundfarbe Weiss:	254

Die Stiftnummern sind dem entsprechenden Modell-Hintergrund fest zugewiesen und können nicht geändert werden.

.*
*Layerfarbe 7 für die Papier/PDF-Ausgabe ohne Plotstiltabelle

Layerfarbe 254 für den Modell-Anzeigebereich weiss
Layerfarbe 253 für den Modell-Anzeigebereich hellgrau
Layerfarbe 252 für den Modell-Anzeigebereich dunkelgrau
Layerfarbe 251 für den Modell-Anzeigebereich schwarz

Darstellung Layerfarbe **7**:

Breit + Schmal: alle Farbe 7 (Schwarz bzw. Weiss).

Stiftbreite-Anzeige: EIN

Darstellung Layerfarbe **254**:

Breit = Farbe 7 (Schwarz), Schmal = Farbe 254 (Weissgrau)

Stiftbreite-Anzeige: EIN

Darstellung Layerfarbe **253**:

Breit = Farbe 7 (Schwarz), Schmal = Farbe 253 (Hellgrau)

Stiftbreite-Anzeige: EIN

Darstellung Layerfarbe **252**:

Breit = Farbe 7 (Schwarz), Schmal = Farbe 252 (Mittelgrau)

Stiftbreite-Anzeige: AUS

Darstellung Layerfarbe **251**:

Breit = Farbe 7 (Schwarz), Schmal = Farbe 251 (Dunkelgrau)

Stiftbreite-Anzeige: AUS

Die eingestellte Stiftfarbe Schmal wird in der Variable LAYERFARBE gespeichert und mittels der Datei rC_Layerset.lsp den Layern mit den Schmalen Linienbreiten übergeben.

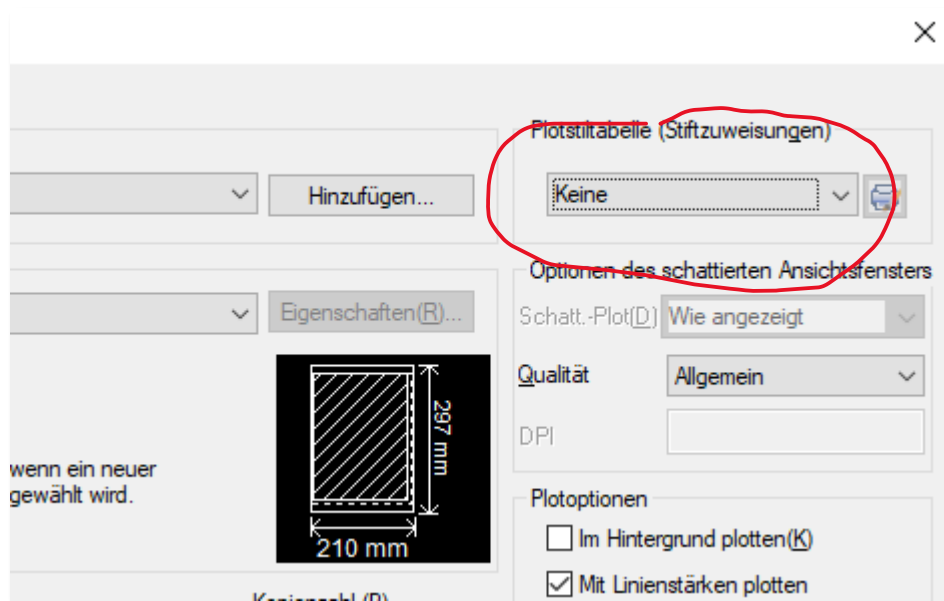


Manuelle Einschaltung der Linienstärken-Anzeige

2. Die Einstellung der Plotstiltabellen im Plotmenü

Die Einstellung einer Plotstiltabelle entnehmen Sie aus der Hilfe ihres CAD-Programmes.

Die Ausgabe auf Papier oder in eine Datei erfordert in der Regel eine abgestimmte Plotstiltabelle. **Mit der Wahl der Layerfarbe 7 wird keine Plotstiltabelle benötigt!**



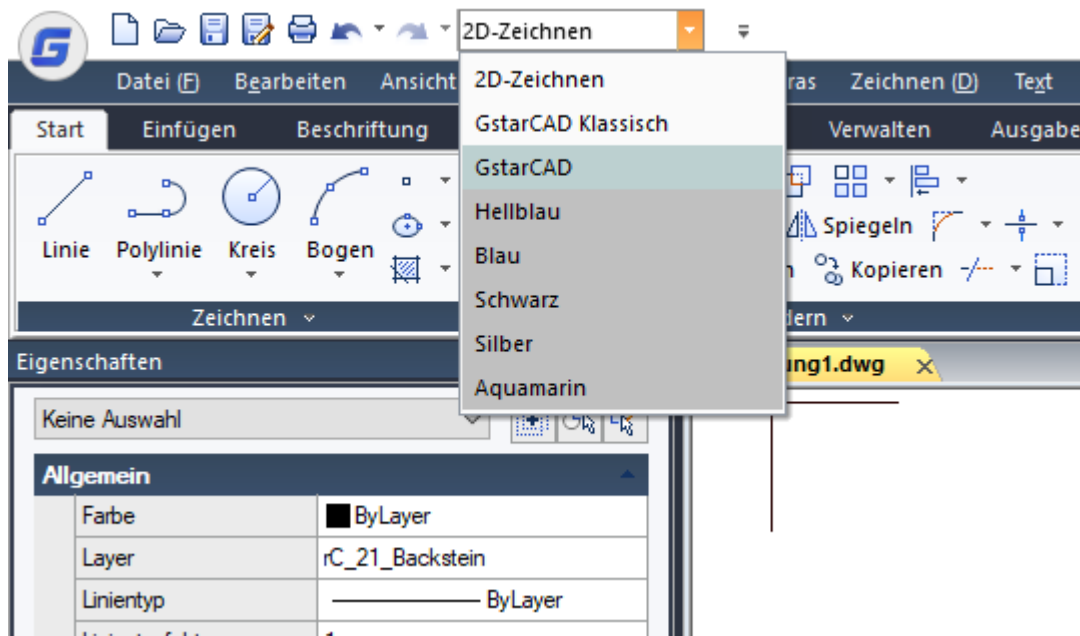
Menüfenster PLOT: Keine Plotstiltabelle gewählt.

Wenn **keine** Plotstiltabelle gewählt wird, gilt folgender Grundsatz für die Papier- oder Dateiausgabe:

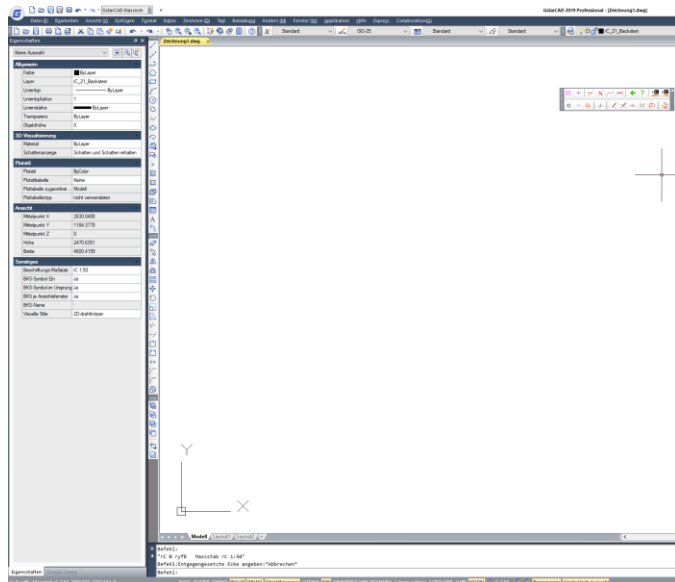
Was du in der Modellansicht siehst, wird entsprechend so auf Papier ausgegeben: **WYSIWYG** «**What You See Is What You Get**» (natürlich **nicht** die eingestellte Modellhintergrundfarbe, das Papier ist ja meistens weiss).

Hinweise für Umsteiger von alten AutoCAD- Versionen auf GstarCAD

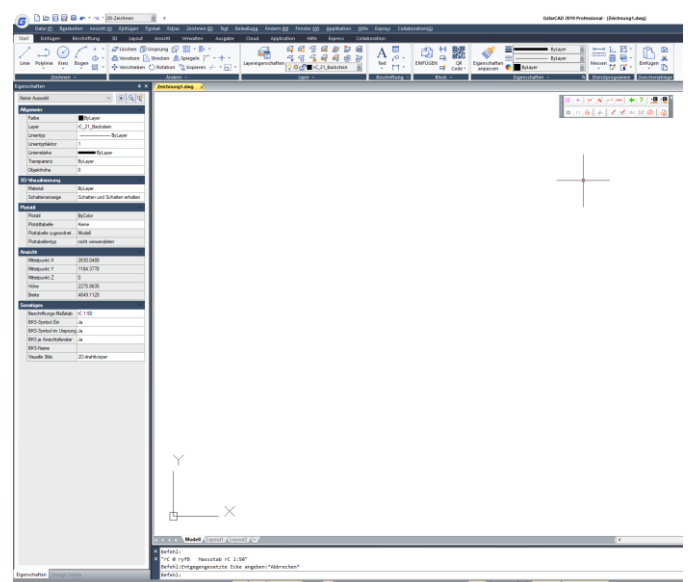
Für Umsteiger einer alten AutoCAD- Version auf GstarCAD ist es evtl. dienlich, die **klassische** Ansicht mit den Werkzeugkästen und Abrollmenüs zu aktivieren:



Umschaltung der Ansicht GstarCAD Klassisch oder GstarCAD 2D-Zeichnen (Ribbon)

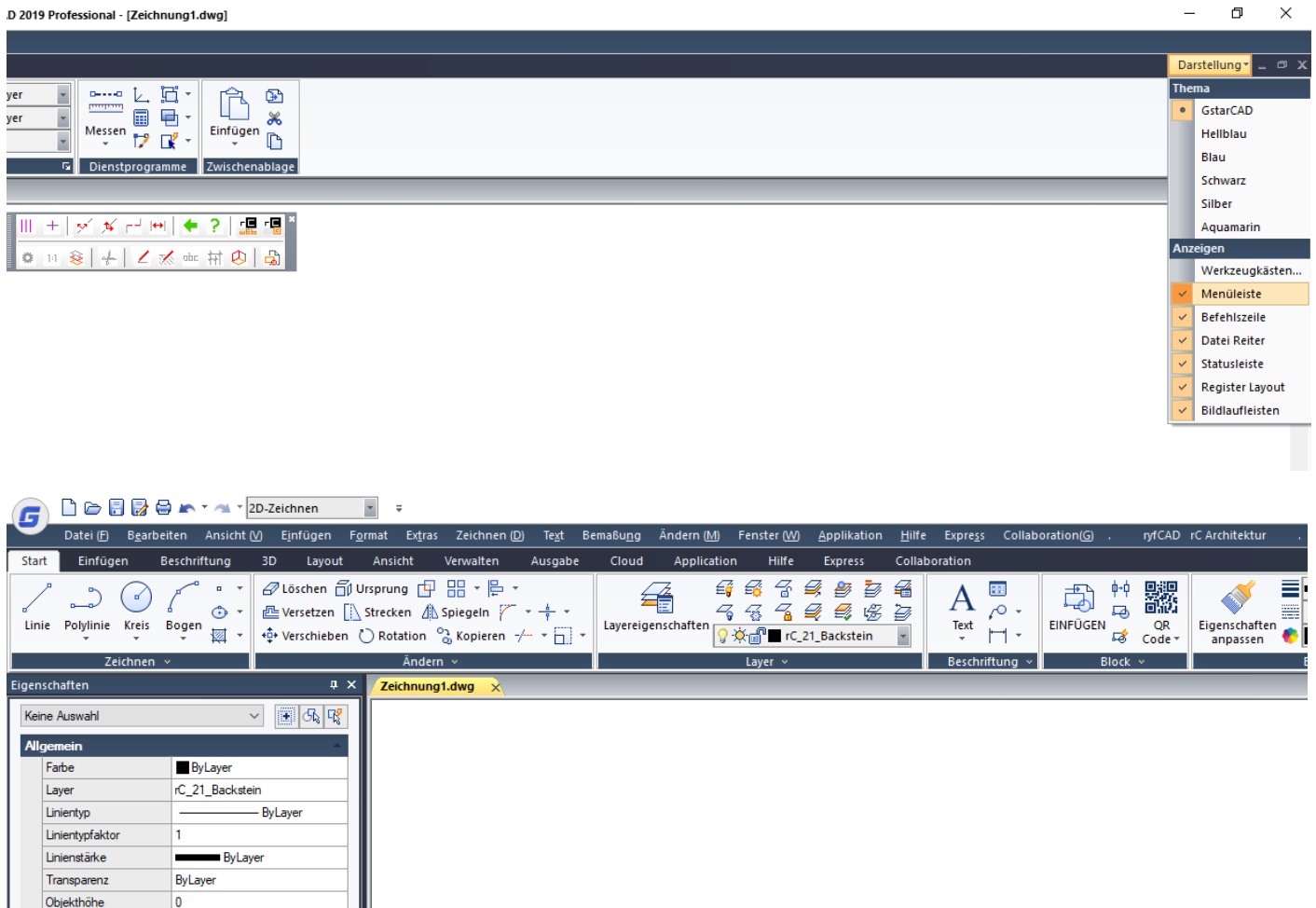


Klassische Ansicht



2D-Zeichnen (Ribbon)

Es ist sinnvoll, bei der Ribbon- Ansicht die Menüleiste mit den Abrollmenüs ebenfalls einzublenden, um auch die CAD- Funktionen zu finden, die nicht in den Ribbons enthalten sind:



Alle GstarCAD Befehle inkl. Optionen, Systemvariablen Einstellungen etc. sind im hohen Masse kompatibel mit AutoCAD. Die Befehlsoptionen sind jedoch gegenüber der deutschen AutoCAD- Version in Englisch gehalten. Somit entsprechen die Optionskürzel der englischen Sprache. Die ausgeschriebenen Optionsbezeichnungen sind in Deutsch gehalten.

Alle Optionskürzel der rC- Funktionen entsprechen der deutschen, ausgeschriebenen Optionsbezeichnungen, mit Ausnahme der Option «JA», die aufgrund der Kompatibilität mit GstarCAD mit «YES» übernommen ist.

Die über 1400 englischen AutoCAD- Befehle ab Version R12 bis 2020 habe ich in die Datei GCAD.PGP aufgenommen und in Deutsch übersetzt. Die Datei liegt im ersten Suchpfad ..\rC und wird somit priorität automatisch aktiviert.

Die rC- Funktionskürzel sind nicht in dieser Datei definiert, sondern in den jeweiligen Lispdateien integriert.